



„Corona in der Stadt“ nennt sich das Theaterstück, das unter der Regie von Joachim Göb-ler, dem Theakrino-Erfinder, erstanden ist. Im Auftrag von „FitZ – Fit in die Zukunft“ hat er an der Grundschule Erlenau einen Theaterworkshop auf die Beine gestellt. FOTO FITZ

Theakrino in der Erlenau

14.07.21

Über 200 FitZ-Projekte in der Stadt – 3000 Teilnehmer

Rosenheim – Corona hat gezeigt, wie wichtig es ist, die seelische Gesundheit von Kindern zu fördern. Dem nimmt sich das Rosenheimer FitZ-Projekt (Fit in die Zukunft) an, ein Leuchtturmprojekt, welches Begabungen fördert, Talente aufspürt und die seelische Gesundheit stärkt.

Das Theakrino-Theaterprojekt an der Grundschule Erlenau ist eines von insgesamt über 200 FitZ-Projekten, die von Astronomie, kreativem Schreiben, sportlich-motorischen Aktivitäten bis Schach alles umfasst. Mit großem Engagement da-

bei sind auch die Grundschulen Pang, Happing, Fürstätt, Westerdorf, Astrid-Lindgren, das Sonderpädagogische Förderzentrum und insgesamt 13 Kindertagesstätten.

Mit Leben gefüllt wird FitZ vom ehrenamtlichen Engagement von Pädagogen an Kindertagesstätten und Grundschulen an über 21 Standorten. Während vor zwölf Jahren 1500 Kinder Teil von FitZ waren, sind es inzwischen an die 3000 Kinder pro Jahr. 22000 Kinder haben bereits von der Begabungsförderung profitiert. Getragen wird FitZ vom För-

derverein „FitZ-Rosenheim – 1001 Talente fördern“. Neben Mitglieder- und Sponsorenbeiträgen fördert die Sparkassenstiftung „Zukunft für die Stadt Rosenheim“ zusammen mit der Stadt Rosenheim das Angebot, zusätzlich unterstützt wird es durch die Kultur- und Sozialstiftung Dr. Michael Stöcker, die Gertraud Stumböck-Stiftung, die Emmy Schuster-Holzammer-Stiftung und die Bürgerstiftung Rosenheim.



Informationen bei der FitZ-Geschäftsführung unter Telefon 08031/365 1535